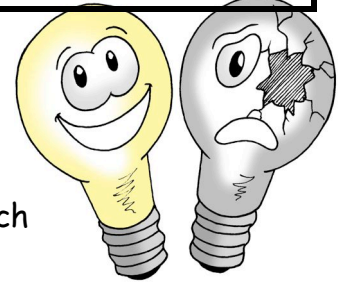


Mach's wie die Glühbirnen, trag's mit Fassung.



Wer arbeitet macht Fehler. Wer viel arbeitet macht viele Fehler. Manche machen nie Fehler.
Wer arbeitet, hat keine Zeit zum Geldverdienen.
Ich würde meine Fehler ja zugeben - wenn ich welche hätte!
Der Klügere gibt so lange nach, bis er der Dummere ist!
Besser von Picasso gemalt als vom Schicksal gezeichnet!
Planung ist die Ersetzung des Zufalls durch den Irrtum.
Die Lücke, die wir hinterlassen, ersetzt uns vollkommen.
Alle wollen zurück zur Natur- aber keiner zu Fuß.
Es ist Montagmorgen, zehn nach acht, und die Woche will wieder kein Ende nehmen.
Wirble nie mehr Staub auf als du schlucken kannst!
Für das große Chaos haben wir Computer; die übrigen Fehler machen wir von Hand.
Wir wissen zwar nicht, wo es langgeht, aber wir werden uns trotzdem beeilen.
Die Zeiten sind hart, aber modern!
Morgenstund ist ungesund.
Morgenstund ist aller Laster Anfang.
Es genügt nicht, keine Gedanken zu haben, man muss auch unfähig sein, sie auszudrücken.
Die Antwort ist 42, die Frage muss noch formuliert werden.
Solange die Antwort richtig ist, was kümmert dich die Frage?
Viele wissen vieles, doch niemand weiß alles.
Wer für seine Erfolgserlebnisse nicht selbst sorgt, hat sie nicht verdient.
Wer schon die Übersicht verloren hat, sollte wenigstens den Mut zur Entscheidung haben.
Wir wissen zwar nicht, wo wir hin wollen, werden aber als

erste dabei sein.
Wie kann ich wissen, was ich denke, bevor ich höre, was ich sage?
Nichtstun ist besser als mit viel Mühe nichts schaffen.
Bei uns wird Hand in Hand gearbeitet: Was die eine nicht schafft, lässt die andere liegen.
Früher war ich unentschlossen, heute bin ich mir da nicht mehr so sicher
Wer so tüchtig ist wie ich, dem fällt Bescheidenheit schwer.
Verstand ist etwas, das man verlieren kann, ohne es je besessen zu haben!
Hauptsache es geht vorwärts - die Richtung ist egal.
Wenn du früh schuftest wie ein Pferd, mittags arbeitest wie ein Ochse und abends müde bist wie ein Hund, musst du zum Tierarzt gehen, weil du SAUBLÖD bist!
Arbeit hat noch nie jemanden umgebracht - aber warum soll ich das Risiko eingehen?
Arbeite ruhig und gediegen, was nicht fertig wird, bleibt liegen!
Nur wer die Arbeit kennt, weiß was ich meine.
Arbeit ist der Unterschied zwischen Theorie und Praxis.
Alles lässt sich solange verbessern, bis es endlich nicht mehr funktioniert.
Arbeit hat mit Nichtstun überhaupt nichts zu tun.
Arbeitswut tut selten gut.
Die Arbeit ruft. Wir rufen zurück!
Von allen Arbeiten sind mir Essen und Trinken die liebsten.
Dem Arbeitsstress kann man entgehen, vermeidet man es, aufzustehen.